

# Pressemitteilung

vom 10.11.2016

Seite 1 von 3



## OVB setzt Wachstumskurs in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 fort

- Gesamtvertriebsprovisionen 3,2 Prozent über Vorjahr
- Operatives Ergebnis steigt um 20,4 Prozent
- Bekräftigung der zum Halbjahr angehobenen Prognose für 2016

**Köln, 10. November 2016** – Der europäische Finanzvermittlungskonzern OVB Holding AG hat seine positive Geschäfts- und Ertragsentwicklung in den ersten neun Monaten 2016 fortgesetzt: Die Gesamtvertriebsprovisionen des Konzerns stiegen um 3,2 Prozent auf 171,1 Millionen Euro (Q1-Q3 2015: 165,7 Millionen Euro). In der Mehrzahl der OVB Landesgesellschaften war eine gute bis sehr gute Geschäftsentwicklung zu verzeichnen. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern erhöhte sich kräftig um 20,4 Prozent auf 12,4 Millionen Euro (Q1-Q3 2015: 10,3 Millionen Euro).

„Mit der Geschäftsentwicklung der ersten neun Monate sind wir in einem zunehmend herausfordernden europäischen Umfeld insgesamt sehr zufrieden. Wir konnten den Wachstumskurs des ersten Halbjahres fortsetzen und bekräftigen unsere zur Jahresmitte angehobene Prognose für das Gesamtjahr. Wir gehen davon aus, im Geschäftsjahr 2016 den Umsatz leicht und das operative Ergebnis kräftig steigern zu können“, kommentiert Mario Freis, CEO der OVB Holding AG, den Geschäftsverlauf.

### **Stärkste Region bleibt Mittel- und Osteuropa**

Im Segment Mittel- und Osteuropa erhöhten sich die Gesamtvertriebsprovisionen trotz der erwarteten schwierigen Rahmenbedingungen in einigen Ländermärkten in den ersten neun Monaten 2016 leicht um 0,3 Prozent auf 81,0 Millionen Euro (Q1-Q3 2015: 80,7 Millionen Euro).

Im Segment Deutschland erzielte OVB Gesamtvertriebsprovisionen von 46,3 Millionen Euro (Q1-Q3 2015: 47,4 Millionen Euro).

Das Geschäftsvolumen im Segment Süd- und Westeuropa expandierte weiter deutlich. Die Gesamtvertriebsprovisionen stiegen im Berichtszeitraum um 16,6 Prozent auf 43,9 Millionen Euro (Q1-Q3 2015: 37,6 Millionen Euro). Vor allem die Landesgesellschaften in Spanien, Italien und Österreich entwickelten sich sehr erfolgreich.

OVB Holding AG  
Heumarkt 1  
50667 Köln  
Deutschland

[www.ovb.eu](http://www.ovb.eu)

Ansprechpartner:

Brigitte Bonifer  
Investor Relations  
Telefon: 0221 / 2015-288  
Telefax: 0221 / 2015-325  
[bbonifer@ovb.de](mailto:bbonifer@ovb.de)



# Pressemitteilung

vom 10.11.2016

Seite 2 von 3

## **Überproportionaler Ergebnisanstieg**

Das operative Ergebnis des OVB Konzerns erhöhte sich in den ersten drei Quartalen 2016 gegenüber dem Vorjahreszeitraum signifikant von 10,3 Millionen Euro um 20,4 Prozent auf 12,4 Millionen Euro. „Ein konstant hoher Ergebnisbeitrag des Segments Mittel und Osteuropa und die leichte Steigerung im Segment Deutschland beeinflussen neben der deutlichen Ergebnissteigerung des Segments Süd- und Westeuropas die positive EBIT-Entwicklung zum 30. September 2016“, sagt CFO Oskar Heitz.

Die EBIT-Marge des Konzerns, bezogen auf die Gesamtvertriebsprovisionen, verbesserte sich deutlich von 6,2 Prozent auf 7,3 Prozent. Das Ergebnis je Aktie legte um 32,0 Prozent von 0,51 Euro auf 0,68 Euro zu. Damit ist es OVB gelungen, den Gewinn je Aktie des gesamten Geschäftsjahres 2015 bereits zum Abschluss des dritten Quartals 2016 zu erwirtschaften.

Die Präsentation der Ergebnisse der ersten neun Monate 2016 und der Zwischenbericht stehen unter [www.ovb.eu](http://www.ovb.eu) in der Rubrik Investor Relations zum Download für Sie bereit.

## **Über den OVB Konzern**

Der OVB Konzern mit Sitz der Holding in Köln ist einer der führenden europäischen Finanzvermittlungskonzerne. Seit Gründung im Jahr 1970 steht die langfristige, themenübergreifende und vor allem kundenorientierte Allfinanzberatung privater Haushalte im Mittelpunkt der OVB Geschäftstätigkeit. OVB kooperiert mit über 100 leistungsstarken Produktgebern und bedient mit wettbewerbsfähigen Produkten die individuellen Bedürfnisse ihrer Kunden, von der Existenzsicherung und der Absicherung von Sach- und Vermögenswerten bis zum Vermögensauf- und -ausbau. OVB ist aktuell in 14 europäischen Ländern aktiv.

5.089 hauptberufliche Finanzvermittler betreuen rund 3,26 Millionen Kunden. 2015 erwirtschaftete die OVB Holding AG mit ihren Tochtergesellschaften Gesamtvertriebsprovisionen in Höhe von 224,7 Millionen Euro sowie ein EBIT von 14,0 Millionen Euro. Die OVB Holding AG ist seit Juli 2006 an der Frankfurter Wertpapierbörse (Prime Standard, ISIN DE0006286560) notiert.

Diese Pressemitteilung finden Sie auch im Internet unter:  
[www.ovb.eu](http://www.ovb.eu) → im Dialog → Pressemitteilungen

# Pressemitteilung

vom 10.11.2016

Seite 3 von 3

## Kennzahlen des OVB Konzerns 9M/2016

| Operative Kennzahlen       | Einheit   | 01.01. –<br>30.09.2015 | 01.01. –<br>30.09.2016 | Veränderung |
|----------------------------|-----------|------------------------|------------------------|-------------|
| Kunden (30.09.)            | Anzahl    | 3,29 Mio.              | 3,26 Mio.              | – 0,6 %     |
| Finanzvermittler (30.09.)  | Anzahl    | 5.086                  | 5.089                  | + 0,1 %     |
| Gesamtvertriebsprovisionen | Mio. Euro | 165,7                  | 171,1                  | + 3,2 %     |

| Finanzkennzahlen                                     | Einheit   | 01.01. –<br>30.09.2015 | 01.01. –<br>30.09.2016 | Veränderung  |
|--|-----------|------------------------|------------------------|--------------|
| Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT) | Mio. Euro | 10,3                   | 12,4                   | + 20,4 %     |
| EBIT-Marge*  | %         | 6,2                    | 7,3                    | + 1,1 %-Pkt. |
| Konzernergebnis                                      | Mio. Euro | 7,3                    | 9,7                    | + 32,0 %     |
| Ergebnis je Aktie (unverwässert)                     | Euro      | 0,51                   | 0,68                   | + 32,0 %     |

\* auf der Basis der Gesamtvertriebsprovisionen

## Kennzahlen nach Regionen 9M/2016

|                              | Einheit   | 01.01. –<br>30.09.2015 | 01.01. –<br>30.09.2016 | Veränderung  |
|------------------------------|-----------|------------------------|------------------------|--------------|
| <b>Mittel- und Osteuropa</b> |           |                        |                        |              |
| Kunden (30.09.)              | Anzahl    | 2,25 Mio.              | 2,20 Mio.              | – 2,2 %      |
| Finanzvermittler (30.09.)    | Anzahl    | 3.091                  | 3.028                  | – 2,0 %      |
| Gesamtvertriebsprovisionen   | Mio. Euro | 80,7                   | 81,0                   | + 0,3 %      |
| EBIT                         | Mio. Euro | 7,1                    | 6,7                    | – 6,3 %      |
| EBIT-Marge*                  | %         | 8,8                    | 8,2                    | – 0,6 %-Pkt. |
| <b>Deutschland</b>           |           |                        |                        |              |
| Kunden (30.09.)              | Anzahl    | 645.079                | 635.471                | – 1,5 %      |
| Finanzvermittler (30.09.)    | Anzahl    | 1.367                  | 1.357                  | – 0,7 %      |
| Gesamtvertriebsprovisionen   | Mio. Euro | 47,4                   | 46,3                   | – 2,3 %      |
| EBIT                         | Mio. Euro | 4,8                    | 4,9                    | + 1,3 %      |
| EBIT-Marge*                  | %         | 10,1                   | 10,5                   | + 0,4 %-Pkt. |
| <b>Süd- und Westeuropa</b>   |           |                        |                        |              |
| Kunden (30.09.)              | Anzahl    | 388.543                | 426.649                | + 9,8 %      |
| Finanzvermittler (30.09.)    | Anzahl    | 628                    | 704                    | + 12,1 %     |
| Gesamtvertriebsprovisionen   | Mio. Euro | 37,6                   | 43,9                   | + 16,6 %     |
| EBIT                         | Mio. Euro | 4,8                    | 6,2                    | + 28,9 %     |
| EBIT-Marge*                  | %         | 12,8                   | 14,2                   | + 1,4 %-Pkt. |

\* auf der Basis der Gesamtvertriebsprovisionen